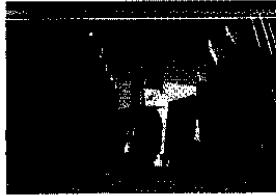


**Anregung / Antrag Nr. 109
der CDU-Fraktion**



**CDU-Fraktion in der
Bezirksvertretung Mitte**

Geschäftsstelle:
Mauritzstraße 4-6
48143 Münster

Münster, den 1. Dezember 2004

- Antrag -

Panorama-Café in Stadthaus 1-Kantine einrichten

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt ein Konzept für die kommerzielle Nutzung der Stadthaus 1-Kantine im Turm des Stadthauses 1 in Form eines öffentlichen Panorama-Cafés unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen und technischen Rahmenbedingungen zu erarbeiten, notwendige bauliche Maßnahmen aufzuzeigen und Finanzierungsmodelle zu entwickeln. Die Realisierung soll spätestens im Umfeld der zweiten Sanierungsstufe des Stadthauses 1 erfolgen. Hierbei ist darauf zu achten, dass die Arbeitsabläufe der städtischen Mitarbeiter nach Einrichtung eines solchen Cafés nicht gestört werden. Außerdem sollen die Öffnungszeiten des Panorama-Cafés nach Möglichkeit unabhängig von den Öffnungszeiten des Stadthauses 1 und somit den Arbeitszeiten der Hausmeister sein.

Begründung:

Der Ausblick aus dem Turm des Stadthauses 1 kann mit Fug und Recht „einzigartig“ genannt werden. Der münsterschen Öffentlichkeit, aber auch Besuchern, bleibt dieser Ausblick in der Regel vorenthalten. Einen vergleichbaren Aussichtspunkt, der öffentlich zugänglich ist, gibt es in Münster nicht. Daraus ergibt sich eine besondere touristische Attraktivität dieses Ortes und ein zusätzliches Pfund, mit dem Münster-Marketing wuchern könnte.

Durch die Einrichtung eines Panorama-Cafés kann es gelingen, mit Hilfe eines privaten Investors einen wirtschaftlich tragfähigen Betrieb dort zu installieren, der ggf. weiterhin für die Mitarbeiter der Stadtverwaltung einen Mittagstisch anbietet, jedoch danach als öffentliches Café weiter betreiben werden kann.

Ein Panorama-Café im Turm des Stadthauses 1 würde überdies die bürgeroffene und -freundliche Verwaltung symbolisieren, für die Oberbürgermeister Dr. Berthold Tillmann und die CDU in besonderer Weise stehen.

Speker
Bleckmann
Brüning
Gericke
Peitz
von Ungern-Sternberg
Dr. Wiengarn